

MARLIS E. GLASER

„WIE WILDER WEIN,
DER ZWISCHEN
FEUERBLÄTTERN
GLÜHT.....“

Ausstellung in der Stadtbibliothek Heilbronn,
1. Juni bis 17. September 2021

Anlässlich 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland.



Zu diesem Jubiläumsjahr erscheint der neue Katalog
„BLÜTEN und NEUMOND, GEBET und PORTRAITS“

13. September 2021, 19 Uhr

Vortrag von Liliana Furmann, Freiburg

„Jüdinnen in der Moderne“, u. a. zu Bertha Pappenheim,
Hedwig Dohm und Regina Jonas.

Veranstalter: Freundeskreis Synagoge Heilbronn e. V.
in Kooperation mit der Stadtbibliothek Heilbronn und
der Volkshochschule Heilbronn.



Bild für Esther (Hadassa) zu Purim, Königin Esther wird gefeiert als Retterin
der Juden und Jüdinnen im persischen Exil im 4. Jahrhundert v.d.Z.,
50 x 60 cm, Öl-P., 2020



MARLIS E. GLASER, ATTENWEILER

aufgewachsen in Baltringen, Schulzeit in Biberach,
1973 bis 1984 Kunststudium in Bremen und Hamburg,
seit 1985 freiberufliche Künstlerin, 1998 Umzug nach
Attenweiler, Ausstellungen u. a. in Deutschland,
Frankreich, Holland, Schweden, Israel, Schweiz.
Ständig vertreten in der Galerie Schrade, Schloß
Mochental, Arbeiten in privaten und öffentlichen
Sammlungen. Von 1998 bis 2021 sieben Kunstcataloge,
mehrsprachig



„Und Marta pflanzte einen Baum“, (Feigenbaum, Zitat aus dem
Hohelied, Komposition nach dem Kölnisch Wasser- Motiv)
80 x 60 cm, Öl-Lwd., 2021

Titelbild zum ELS-Gedicht Viva: „wie wilder Wein, der zwischen
Feuerblättern glüht“, 70 x 50 cm, Öl-Lwd., 2020

MARLIS E. GLASER

„WIE WILDER WEIN,
DER ZWISCHEN
FEUERBLÄTTERN
GLÜHT...“

Bilder zu Gedichten von
Else Lasker-Schüler, Portraits, Bäume
und Symbole jüdischer Feiertage



AUSSTELLUNG
1. JUNI BIS 17. SEPT. 2021

Anlässlich 1700 Jahre Jüdisches
Leben in Deutschland



HIN Heilbronn
Stadtbibliothek

„WIE WILDER WEIN, DER ZWISCHEN FEUERBLÄTTERN GLÜHT.....“

Bilder zu Gedichten von
Else Lasker-Schüler, Portraits,
Bäume und Symbole jüdischer
Feiertage

Bild zu Mirjam, Prophetin und mutige
Frau, Schwester von Moshe, 50 x 60
cm, Öl-P., 2021



Das 2005 in Israel begonnene
Kunst-Projekt „Abraham aber
pflanzte einen Tamariskenbaum“
- Bilder über deutschsprachige
Emigranten und Überlebende
und deren Kinder in Israel - wurde
Basis und Konzept für weitere
Arbeiten bis heute. Inspirationen
der Lyrik der deutsch-jüdischen
Dichterin **Else Lasker-Schüler**

stehen im Zentrum; ihr lebenslanges Thema war die Liebe.
In ihrer Dichtung gibt es Bezüge zur Tora und zu biblischen
Figuren. Sie ist inspiriert durch das Hohelied Salomos, dem
Shir HaShirim (Lied der Lieder). Alle diese Aspekte sind in
der Kunst - Zeichnungen und Malerei - der Künstlerin
Marlis E. Glaser zu finden.



Bild mit Symbolen zu Rosh HaSchana: Apfelschnitz, Honigspuren und Segensspruch zur Zeremonie,
40 x 80 cm, Öl-Lwd., 2020

„Der Andere – mein Gegenüber“ wurde zur Inspiration und
Orientierung, am sinnfälligsten sichtbar bei den Gedicht-Interpretationen und den **Baum-Paaren**, den Zypressen. Diese
entstanden und entstehen als Skizzen seit 2003 in Jerusalem. Zypressen deswegen, weil sie sich als Metapher für menschliche
Gestalten eignen. Als Figuren, die sich begegnen und
miteinander auf unterschiedliche Weise zu tun haben.
Die Idee, Bäume mit Menschen in Beziehung zu setzen, ist ein
sehr alter Gedanke im Judentum und
steht schon im 5. Buch Mose „Denn
der Mensch ist ein Baum des Feldes“.
Dr. Sarah Ebel-Fraiman: „Das Wort für
Liebe lautet auf Hebräisch Ahava, verwandt mit „hav“, geben. Damit wird
ausgedrückt, dass Liebe vor allem im
Geben besteht... Dieses gegenseitige
Geben zeigt sich in Else Lasker-Schülers
Gedichten wie auch in Marlis E. Glasers
Bildern, vor allem bei den einander
zugeneigten, aufeinander eingehenden
Baumpaaren.“



Baumpaar (Zypressen), weiß und
dunkelgelb, zum Gedicht „VIVA“, 50 x 40 cm,
Öl-Lwd., 2020



Bild „Shavua tov“, zum 125. Geburtstag im Juni 2020 von H. Nathorff-Einstein, 40 x 40 cm, Öl-P.

Veranstaltet durch:

Freundeskreis Synagoge Heilbronn e. V. in Kooperation mit der
Stadtbibliothek Heilbronn und der Volkshochschule Heilbronn.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek*:

Dienstag 10 – 19 Uhr
Mittwoch bis Freitag 10 – 16 Uhr
jeden zweiten Samstag im Monat von 10 – 15 Uhr

*aufgrund von Corona eingeschränkte Öffnungszeiten



Stadtbibliothek Heilbronn

Berliner Platz (K3) | 74078 Heilbronn
Tel. 07131 56-2663 | Mail: bibliothek@heilbronn.de

MARLIS E. GLASER

kunst@marlis-glaser.de | www.marlis-glaser.de



Portraits, v. links n. rechts: Rabbiner Dr. Max Beermann, Martin Buber, Regina Jonas,
Jenny Heymann, Bertha Pappenheim, Else Lasker-Schüler, 60 x 50 cm, Öl-Lwd. 2019 – 2021